

Valberter Schützenverein wählt neuen Vorstand

Sämtliche Wahlen verliefen einstimmig bei der Generalversammlung in der Ebbehalle

VON BIRGITTA NEGEL-TÄUBER

Valbert – So langsam normalisieren sich die Zeiten auch beim Valberter Schützenverein wieder. Zusammen mit 58 weiteren stimmberechtigten Mitgliedern arbeitete der Vorsitzende Dominik Busch bei der Generalversammlung eine lange Tagesordnung ab. Zusätzlich füllten sich die Reihen in der Ebbehalle, als nach der Pause Königin Nicole Salewski mit ihrem Gefolge einzog.

Nach einem Rückblick auf das vergangene Schützenfest kündigte Busch Veränderungen für das kommende an. Das findet vom 14. bis 16. Juli statt. Das Kinderfest soll mit kleinem zeitlichen Abstand am 9. Juli stattfinden. Diese Entzerrung soll den Kindern mehr Aufmerksamkeit ga-



Sämtliche Wahlen verliefen einstimmig bei der Generalversammlung des Valberter Schützenvereins. FOTOS: NEGEL-TÄUBER

rantieren. Das ist auch eine auf die Zukunft gerichtete Maßnahme, denn die Kinder-schützen von heute sind die Jungschützen von morgen. Einen Zapfenstreich wird es in Zukunft nur noch alle fünf Jahre geben. Spielmannszüge

seien für den Sonntagabend schwer zu finden und außerdem teuer, begründete Busch diese Entscheidung.

Die Schützen richten nicht nur das Schützenfest, sondern auch den Karneval aus. Nach Corona war der Nach-

holbedarf groß, 2022 war „ein wirklich anstrengendes, eindrucksvolles, schönes Jahr“, so die Einschätzung des Vorsitzenden. Auch in wirtschaftlicher Hinsicht stimmte man die vielen Feste, nicht zuletzt mithilfe öffentlicher Fördermittel und der Unterstützung vieler Spender. Am Ende schloss Michael Koch die Kasse mit einem minimalen Minus ab.

Einen Verein mit über 400 Mitgliedern zu leiten, macht Arbeit. Entsprechend groß ist der Vorstand der Valberter Schützen. An diesem Abend wurden Dominik Busch (1. Vorsitzender), Michael Koch (Schatzmeister), Jens Dörnen (Königsadjutant) und Axel Oehm (Zugführer 2. Zug) wiedergewählt. Lennart Schipper (Zugführer der Jungschützen) musste hingegen „aus



Der neue Vorstand des Valberter Schützenvereins wurde in der Ebbehalle gewählt.

Altersgründen“ ausscheiden, für ihn rückte Felix Berger nach. Schipper wurde stattdessen Offizier der 1. Fahne; diese Position war in der vergangenen Wahlperiode unbesetzt geblieben. Für Sascha Sommer wurde Oliver Ging-

ter gewählt (Offizier 2. Fahne). Bei den Kassenprüfern rückte Nico Gadowski nach. Neue Schießmeister sind jetzt Dennis Beckmeyer und Marius Mann. Beide hatten den gesetzlich vorgeschriebenen Lehrgang absolviert.